

Land Flair

Das Kundenmagazin



Raiffeisen-Markt

Wir leben Nähe!

GRATIS
zum
Mitnehmen

ZIMMERPFLANZEN IM WINTER

*Die besten Pflegetipps für
Ihre grüne Oase*

SCHOKOLADE & CO.

*Diese Lebensmittel machen
einfach glücklich*

LAUTLOSE SCHWINGEN

*Das geheimnisvolle Leben der
Waldohreule*

+ Basteltipp
Schneekugel-Zauber

+ D.I.Y.-Geschenke
Kresse-Herz und Ast-Galerie

+ leckeres Rezept
*Schwedische Pfefferkuchen
mit Marzipan*



INHALT

06 | 2021

Ausgabe
Dezember – Januar



- 04 Saisonale Tipps**
Nützliches und Wissenswertes
- 06 Winter: Zeit für Zimmerpflanzen**
So pflegen Sie Ihre grüne Oase
- 08 Kräutergarten auf der Fensterbank**
Tipps zur Anzucht von Gemüse & Kräutern
- 10 Grün, grüner, GÄRTNERGLÜCK®**
Feine Sämereien für die gesunde Küche
- 12 Winterzeit ist beste Pflanzzeit**
Vorteile der Winterpflanzung
- 14 Keine Chance für Väterchen Frost**
Machen Sie Garten & Balkon winterfest
- 18 Ein Hoch auf Schokolade & Co.**
Den Winterblues mit kulinarischen Glücksbringern vertreiben
- 20 Bald ist Weihnachten**
Gedanken und Ideen zum Schenken
- 24 Katzen: Freigänger im Winter**
Gut gewappnet für Schnee und Eis
- 26 Wildvögel brauchen Unterstützung**
Tipps zur artgerechten Winterfütterung
- 28 Auf lautlosen Schwingen**
Die Waldohreule im Porträt



18

Weitere Rubriken:

- 16 Naturbild der Saison**
- 17 Mondkalender**
- 23 Basteltipp**
- 30 Unser LandFlair Rezept**



17



30



24



28

Saisonale Tipps



Happy Birthday, LandFlair! Wir feiern bald 10 Jahre

Feste muss man feiern, wie sie fallen – und 10 Jahre LandFlair sind doch ein richtig toller Grund zum Feiern. Seit 2012 erscheint das Magazin für Raiffeisen-Kunden. Sechsmal jährlich stellen wir darin Beiträge zu allen relevanten Raiffeisen-Themen von Haus und Garten über Heimtier und Reitsport bis Hobby-Farming und Outdoor-Vergnügen zusammen. Die Inhalte orientieren sich eng an Kundenwünschen und sind informativ und abwechslungsreich aufbereitet. Freuen Sie sich deshalb auf die nächste Ausgabe, unsere Jubiläumsausgabe. Darin lassen wir die Entwicklung des Magazins Revue passieren. Wir stellen Ihnen die Menschen hinter dem Magazin vor und haben ein großes Gewinnspiel vorbereitet. Mehr verraten wir jetzt aber noch nicht. Holen Sie sich die Jubiläumsausgabe ab Februar 2022 in Ihrem Raiffeisen-Markt.



Gütesiegel: „Echter Deutscher Honig“

Aromatisch, süß und vielseitig: Honig ist hierzulande überaus beliebt. Durchschnittlich wird in Deutschland etwa ein Kilo Honig pro Kopf und Jahr verzehrt. Dafür sind Bienen im Großeinsatz: Für 500 g Blütenhonig fliegt eine Biene etwa 120.000 km, rein rechnerisch also dreimal um die Erde. Längst nicht jeder Honig im Supermarkt ist qualitativ hochwertig. Daher lohnt sich ein Blick aufs Etikett. Der Deutsche Imkerbund hat Maßstäbe angesetzt, die weit über die Anforderungen der EU-Verordnung für Honig hinausgehen. Honig mit dem Gütesiegel „Echter Deutscher Honig“ darf ausschließlich aus Deutschland stammen und muss naturbelassen sein. Hochwertigen Honig kann man beim Imker in der Nachbarschaft kaufen, aber auch in gut sortierten Supermärkten – erkennbar an dem Etikett „Echter Deutscher Honig“.



Zählen Sie mit: Stunde der Wintervögel

Freuen Sie sich auch über das muntere Treiben an Ihrem Vogelhäuschen? Durch die Fütterung helfen Sie Wildvögeln durch den Winter. Jetzt können Sie noch etwas mehr tun: Vom 6. bis 9. Januar 2022 findet zum zwölften Mal die bundesweite „Stunde der Wintervögel“ statt: Der NABU und sein bayerischer Partner Landesbund für Vogelschutz (LBV) rufen Naturfreunde auf, eine Stunde lang die Vögel am Futterhäuschen, im Garten, auf dem Balkon oder im Park zu zählen und zu melden. Im Mittelpunkt der Aktion stehen vertraute und oft weit verbreitete Vogelarten wie Meisen, Finken, Rotkehlchen und Spatzen. 2021 haben mehr als 236.000 Menschen teilgenommen und 5,6 Millionen Vögel beobachtet. Wer sich beteiligen möchte, findet Informationen, Meldebogen und Zählhilfe auf der Homepage des NABU unter www.nabu.de



Die Brennnessel, Heilpflanze des Jahres 2022

Sie ist weder bezaubernd, noch duftet sie betörend. Im Gegenteil, die Brennnessel (*Urtica dioica*) verursacht brennende Rötungen und Quaddeln auf der Haut. Dennoch hat der Naturheilverein Theophrastus die Brennnessel zur Heilpflanze des Jahres 2022 gekürt. Begründet wird die Wahl der wehrhaften Pflanze mit ihrer Vielseitigkeit. Kraut, Früchte und Wurzeln werden therapeutisch genutzt, die Blätter zum Beispiel in Form von Tee. Außerdem kann man in der Küche leckere Suppen, Brennnessel-Spinat oder Brennnessel-Pesto zubereiten. Lassen Sie im Garten eine Brennnessellecke stehen, haben Sie nicht nur immer frische Blätter parat, sondern leisten auch einen Beitrag für die Artenvielfalt. Die Schmetterlingsraupen von Tagpfauenauge und Admiral ernähren sich nämlich fast ausschließlich von Brennnesseln.



Reiten im Winter, wichtig, bitte kein Kaltstart!

Wenn es draußen knackig kalt ist, sollten Reiter eine ausgiebige Aufwärmphase für ihr Pferd einplanen. Reiten Sie 20 Minuten im fleißigen Schritt, um Muskeln, Sehnen, Bänder und Gelenke auf die Belastung des Trainings vorzubereiten. Dabei wirken einfache Hufschlagfiguren und Tempounterschiede ebenso lösend wie das Übertreten auf der Zirkellinie. Ist das Pferd nach dem Training geschwitzt, wird zum Trocknen wieder Schritt geritten.

Eine Abschwitzdecke schützt vor Auskühlung. Sie saugt den Schweiß auf und leitet diesen nach außen ab. Ist das Fell trocken, kann die Abschwitzdecke durch eine atmungsaktive und wasserabweisende Outdoordecke ersetzt werden. In Ihrem Raiffeisen-Markt werden Sie gut beraten, sodass Sie zwischen verschiedenen Ausführungen eine passende Decke für jedes Pferd finden.